

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

M O Z A R T - S A A L

Freitag, den 28. März 1952, 19.30 Uhr

K L A V I E R A B E N D

PAUL BADURA-SKODA

JÖRG DEMUS

Wolfgang Amadeus Mozart Sonate für Klavier zu vier Händen
(1756—1791) G-Dur, K.-V. 357

Allegro
Andante

Sonate für Klavier zu vier Händen
F-Dur, K.-V. 497

Adagio
Andante
Allegro

Andante mit Variationen zu vier
Händen G-Dur, K.-V. 501

Franz Schubert
(1797—1828)

Rondo D-Dur: „Notre amitié est
invariable“

Variationen As-Dur, op. 35

Fantasie f-moll, op. 103

Klavier: Bösendorfer